



Klima

Durch die Nähe zum Äquator herrscht auf Sri Lanka vorwiegend tropisch-warmes Klima mit hoher Luftfeuchtigkeit (80-90%). Am meisten beeinflusst wird es durch die beiden Regenperioden im Osten und Westen der Insel. Die Durchschnittstemperaturen liegen im Tal im Winter bei ca. 30 Grad Celsius, im Sommer bei ca. 35 Grad Celsius. In den Gebirgen kühlt es sich nachts schon einmal auf 10 bis 16 Grad Celsius ab.

Im Westen der Insel beherrscht in der Zeit von Juni bis September der Südwestmonsun die Region. Im Osten der Insel und um die Region Uva herum ist es dagegen trocken und windig, was sich aus den landschaftlichen Begebenheiten der Insel erklärt. Der Adam's Peak übernimmt quasi die Funktion einer Wasser- und Wetterscheide. Die qualitativ hochwertigsten Tee-Ernten stammen zu dieser Jahreszeit aus dem Anbaugebiet Uva.

Von Dezember bis März kehren sich die Verhältnisse um: Dann wird der Westen vom trockenen Klima bestimmt, während der Osten durch den Nordostmonsun starken Regenfällen ausgesetzt ist. Zu dieser Zeit werden in den westlichen Regionen Dimbula und Dickoya Spitzentees geerntet.